

# Neurodermitis - Atopisches Ekzem

Johannes Ring

164 Abbildungen  
53 Tabellen

Georg Thieme Verlag  
Stuttgart • New York

# Inhalt

Vorwort .....	V
Abkürzungen .....	IX
<b>1 Allgemeine Einführung und Epidemiologie .....</b>	<b>1</b>
1.1 Einleitung .....	1
1.2 Geschichtlicher Rückblick .....	2
1.3 Begriff der Atopie .....	5
1.4 Epidemiologie des atopischen Ekzems ..	9
1.5 Verlauf und Prognose .....	15
1.6 Sozioökonomische Belastung durch atopisches Ekzem .....	21
<b>2 Klinische Symptomatik des atopischen Ekzems .....</b>	<b>25</b>
2.1 Aktuelle Krankheitssymptome .....	25
2.2 Minimalmanifestationen .....	31
2.3 Stigmata der Atopie .....	44
2.4 Differenzialdiagnosen .....	48
2.5 Assoziierte Erkrankungen .....	53
2.6 Komplikationen des atopischen Ekzems .....	56
2.7 Krankheiten, die selten mit atopischem Ekzem assoziiert sind .....	61
2.8 Atopisches Ekzem: Diagnostische Kriterien und Schweregraderfassung ...	62
<b>3 Pathophysiologie des atopischen Ekzems .....</b>	<b>67</b>
3.1 Genetik .....	67
3.2 Störungen der Hautfunktion: „empfindliche“, „trockene“ Haut, gestörte Barrierefunktion .....	74
3.3 Immundevidiation in der Pathophysiologie des atopischen Ekzems .....	80
3.4 Rolle von Infektion und mikrobiellen Faktoren .....	90
3.5 Psychische Einflüsse bei atopischem Ekzem .....	93
3.6 Hormone .....	98

<b>4</b>	<b>Management von Patienten mit atopischem Ekzem.</b>	<b>101</b>
4.1	Diagnostische Maßnahmen beim atopischen Ekzem.	102
4.2	Vermeidung auslösender Faktoren: Karenzempfehlungen.	111
4.3	Basistherapie der gestörten Hautbarrierefunktion.	116
4.4	Praktische Maßnahmen zur Behandlung eines atopischen Ekzems im akuten Schub.	122
<b>5</b>	<b>Spezielle Therapieoptionen und Wirkstoffe in der Behandlung des atopischen Ekzems.</b>	<b>125</b>
5.1	Glukokortikosteroide.	125
5.2	Topische Kalzineurininhibitoren.	130
5.3	Antimikrobielle Therapie.	133
5.4	Antihistaminika.	137
5.5	Weitere antipruriginöse und antientzündliche Therapeutika.	140
5.6	Fototherapie.	142
5.7	Allergenspezifische Immuntherapie.	144
5.8	Systemische immunsuppressive Therapie.	146
5.9	Neue, in Erprobung befindliche Therapieoptionen.	147
5.10	Psychosomatische Therapieansätze.	150
5.11	Unkonventionelle Methoden.	153
<b>6</b>	<b>Prävention.</b>	<b>159</b>
6.1	Primäre Prävention.	159
6.2	Klimatherapie in Sekundär- und Tertiärprävention.	164
6.3	Tertiärprävention: Rehabilitation.	166
6.4	Edukationsprogramm „Neurodermitis-Schulung“.	167
<b>7</b>	<b>Zusammenfassende Schlussbemerkung: Mit Neurodermitis leben.</b>	<b>169</b>
	Literatur.	171
	Sachverzeichnis.	193